**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 12 (1896)

**Heft:** 52

Rubrik: Submissions-Anzeiger

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf Frage 999. C. Bogel, Gelander-, Sieb- und Drahtwarenfabrit, St. Ballen, fabrigiert galv. Gifendrahtgeflechte in jeder Drahtstärke und Maschenweite in diversen Arten als Spezialität.

Auf Frage 1001. Buniche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alois Römer, Milchgeschirrfabrikation, Amden (St. G.)

Muf Frage 1001. Milchgebsen, Milcheimer, Tanfen und Butter= fässer aus seinstem Alben-Tannen- und Fößrenholz verserigt in nur Primaware Fridolin Dürst, Küserei, Mühlehorn. Auf Frage 1002. Rud. Derrer, Wagner, in Ablison bei Regensbort, liefert solche Stiele und wünscht mit Fragesteller in

Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 1002. Schaufel- und Bidel mund Meier, Bagner, Bugerach (Solothurn). Schaufel- und Bidelstiele fabrigiert Sig-

Auf Frage 1002. Buniche mit Fragesteller in nähere Unter-handlung zu treten. J. Bipfli, Bagner, Seedorf (Uri).

Auf Frage 1003. Die Firma R. u. E. Suber, Pfaffiton (Zürich) befaßt sich mit Verzinnen von ganzen Ringen von Rupferdrähten.

Auf Frage 1005. Mäder u. Schaufelberger in Burich V liefern tomplette Parquetfabriteinrichtungen und fteben mit Roften.

und Rentabilitätsberechnungen gerne zu Diensten. Auf Frage 1006. Wenden Sie sich an Gebr. Schneller,

Zürich-Unterstraß, Stampfenbachstr. 51). Auf Frage 1007. Sägegatterscheren zum Einspannen ein ober mehrerer Blatter liefern Mader u. Schaufelberger, Burich V.

Auf Frage 1007. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz reten. A. Byland, Schlosserei, in Othmarsingen. Auf Frage 1010. Wenden Sie sich an Mäcker u. Schauselzu treten.

herger in Zürich V

Auf Frage 1010. Benden Sie sich gefl. an F. Amberg, Zeughausstr. 7, Zürich (Bertreter der Holzbearbeitungsmaschinen.

fabrik Fiedler u. Kaber, Leipzig-Lindenau). Auf Frage 1010. Plane einer folden Maschine find vom Unterzeichneten angesertigt worden und sind durch dritte Hand nach Frankreich gelangt. Die Maschine besteht aus gußeiserner Besiuhlung mit beweglichem Tisch, Cirkularsäge, Stemmmaschine (Langloch) und Coupier-Woulurenmaschine, auch zum Auten, alles in einem Stücke (Maschine) und kann jede dieser drei Maschinen einzeln gestricke (Maschine) braucht werden, ohne die andern zu verändern. Großer Borfeil für Schreinereien mit Motorbetrieb. Die ganze Maschine kommt im Preis nicht höher als eine einzelne. Pläne können geliefert werden durch J. Joho, Mechanifer, Ballorbe (Baud).

Auf Frage 1015. Benden Sie sich gest. an F. Amberg, Bürich, Zeughausstr. 7 (Bertreter der Holzbearbeitungsmaschinen-fabrik Fiedler u. Kaber, Leipzig-Lindenau). Auf Frage 1015. Starke Bandfägen für Handbetrieb liesern

Mäder u. Schaufelberger in Zürich V. Auf Frage 1015. Wenben Sie sich an Fr. Rohr Deußer

Auf Frage 1019. Benden Sie fich an Fr. Rohr . Beuger in Bern.

Muf Frage 1020. Schladenbrecher für Sand. und Rraftbetrieb erftellen U. Dehler u. Co., Maschinenfabrit und Gifengießerei,

Auf Frage 1020. Schlackenbrecher fur Hand- und Kraftsbetrieb liefern Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1020. Schladenbrecher liefert Eb. Sanus, Agence industrielle, Genf.

Auf Frage 1020. Benden Sie sich an Stirnemann u. Beißenbach, Zurich.

Auf Frage 1020. Blum u. Co., Neuenftadt (Bern) liefern folche Maschinen.

Auf Frage 1021. Baschbretter zum Wiederverkauf verfertigt

elegant und bilig A. Schleuniger, Kistenfabrit, Klingnau. Auf Frage **1021.** Wünsche mit Fragesteller in Berbindung zu treten. J. Bindler, Münstergasse 19, Zürich I.

### Submissions-Anzeiger.

Die Ginrichtung ber eleftrifchen Beleuchtung für bas nene Bofigebande in Burich. Blane, Bedingungen und Ange-botformulare find im Bureau des bauleitenden Architetten, herrn Schmid Kerez, Bahnhofftraße 14, Zürich, zur Ginsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten find verschloffen und unter der Aufschrift: "Angebot für Postgebäude Zürich" der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit bem 1. April nächfthin franto einzureichen.

Cementarbeiten. Der Gemeinderat von Ennenda (Glarus) eröffnet Konturrenz über Lieferung und Legung von 1090 m Cementröhren von 12--60 cm Lichtweite, sowie über die Erstellung von Betonschächten für die Entwäfferung des Biefenquartiers. Bauvorschriften und Accordbedingungen können in der Gemeindefanzlei eingesehen und baselbst die Vorausmaße bezogen werden. Schriftlich verschlossene Eingaben nach Einheitspreisen sind an Herrn Hauptmann Johann Friedrich Dinner verschlossen einzureichen bis spätestens ben 22. März.

Die änßere Renovation der Pfarrfirche und des Turmes in Sochborf (Bugern), welche nächsten Commer ausgeführt werden foll, wird gur freien Bewerbung ausgeschrieben. Unmelbungen für Uebernahme dieser Renovationsarbeiten sind bis zum 31. März an das Tit. Pfarramt einzureichen, woselbst der Baubeschrieb und bie Bertragsbedingungen eingesehen werden fonnen.

Für Orgelbaner. Die Rirchgemeinde Geeberg b. Bergogen. buchjee ist im Falle, eine neue Orgel zu erstellen und eröffnet hier-über Konfurrenz. Termin für Eingaben bis zum 31. März. Für weitere Mitteilungen wende man sich an Herrn Ib. Spychiger, Präsident des Kirchgemeinderates, oder an Herrn F. König, Kfarrer,

Die Motorenfabrit Wetgiton A.G. eröffnet Ronfurreng über die Erd-, Maurer-, Sandstein-, Granit, Zimmer-, Glaser-, Maler- und Spenglerarbeiten (Solzementbach). Ebenfo über I- und E Trager und bito Stander-Lieferung für Erstellung eines Fabrikgebäudes. Plane und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau der Motorenfabrit zur Einsicht auf, woselbst auch Angebotsformulare bezogen werden können. Die Angebote sind verschlossen und mir der Aufschrift "Motorenfabrit Wegikon A. G." einzureichen bis fpateftens den 25. Marg.

Cementröhren. Die Gemeinde Beggingen (Schaffsausen) be-barf im Laufe dieses Sommers ca. 150 Stud Cementröhren von verschiedenen Dimensionen. Ausäulige Lieserungsofferten find bis zum 25. März d. J. verschlossen mit der Aufschrift "Cementröhrenlieferung" an herrn Baureferent Alex. Schühli einzureichen.

Der Neuanstrich ber eifernen Brücke im Sägni gu Büren (Bern). Ungebote sind schriftlich und verschlossen mit der Ausschrift "Brüdenanstrich" bis Ende Marz d. J. dem Ingenieur des V. Bezirks: J. Anderfuhren in Biel, einzureichen, woselbst die Bedingungen in Erfahrung gebracht werden können.

Für Brunnenmacher. Behufs Erstellung einer eigenen Wasserversorgung vergebe die sofortige Lieferung und Montierung von ca. 200 Meter galvanisierten Röhren. E. Guggenbühl, Waid, Obermeilen.

Bau-und Schlofferarbeiten für das Gleftrizitätswert Schwhz. Die Erstellung von Beton-Fundamenten und Transformatoren-Häuschen in den Gemeinden Schwyz, Arth-Goldau, Ingenbohl, Morschach, Gersau, Vişnau und Weggis, sowie die Aussührung von Schlosserbeiten hiefür und für die Leitungsneße. Beschreibung und Umfang der Arbeiten, sowie Bedingungen tonnen auf dem Bureau der Gesellschaft (Eisenhandlung Blum, Herrengasse, Schwyz) eingesehen werden. Endtermin für die Offerten-Gingabe 22. Marg an die Bauleitung.

Die Korrektions- und Entsumpfungs-Genoffenschaft bes Enggisteinmoofes mit Sig in Enggistein (Bern) gedentt ben Worbbach tiefer zu legen und zu forrigieren, die bereits bestehenden Seitenkanale zu vertiefen und neue, notwendige anzulegen. Die erfte Etappe biefer Arbeiten (Rorreftion bes Worbbaches) mit einem Koftenvoranschlag von Fr. 33,000 wird anmit öffentlich ausgeschrieben. Darauf Reflektierende belieben ihre bezüglichen Gingaben mit lebernahmsangeboten bis und mit dem 20. März 1897 ber Gemeindeschreiberei Borb ichriftlich einzureichen, woselbst Plan, Devis und Pflichtenheft aufliegen und eingesehen werden konnen.

Schlofferarbeiten. Der Rafinogarten in Schaffhaufen foll mit einem eifernen Gelander eingefriedigt werden. züglichen Arbeiten sind in Accord zu vergeben und können die Bläne und Bedingungen auf dem Bureau von J. E. Bahnmaier, Kantonsbaumeister, eingesehen werden, an welchen auch die Eingaben mit der Ueberschrift "Einfriedigung des Kasinogartens" verfiegelt bis fpateftens den 20. Marg einzugeben find.

Die Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten zum nenen Anatomiegebände an ber Bühlftraffe Devise en blanc konnen auf dem Kantonsbauamt erhoben werden, woselbst auch die Plane und das Bedingnisheft zur Sinsicht ausliegen. Bewerber haben die Devise mit den Ginheits-preisen und der Ausschrift "Angebot für neue Anatomie" versehen bis und mit dem 28. Marz ber Direktion der öffentlichen Arbeiten bes Kantons Bern postfrei und verschloffen einzureichen.

Die Erstellung der Widerlager und des eifernen Rachwertoberbanes für die neue Birsbrude bei Gt. Jatob bei Bafel. Bauvorschriften und Plane konnen auf dem Bureau des Strafen= inspektorates Baselland eingesehen werden. Eingaben sind bis 15. April 1897 verschlossen mir der Aufschrift "Brückenbau St. Jakob" ber fant. Baudirektion in Lieftal einzusenben.

Die Käsereigesellschaft Ependes (Rt. Freiburg) ist willens, in ihrem Käsereigebäude einen **Motor** von zwei Pferbeträften erftellen zu lassen. Bezügliche Eingaben nimmt entgegen der Präsident der Gesellschaft bis 25. März 1897.

Die Rafereigefellichaft Bretwil (Bafelland) ift im Falle, einen neuen Feuerherd samt Rastessi erstellen zu lassen. Hierauf Restetterende wollen fich gefl. bis zum 20. Marz 1897 beim Herrn Brafidenten hartmann melden.

Refervoirbaute. Die Gemeinde Glarus hat behufs Bervollständigung ihrer Bafferversorgung die Erftellung eines Doppel-

refervoirs von 1000 m3 Inhalt in Accord zu vergeben. Plane, Vorausmaße, Kosenvoranschlag und Uebernahmsbedingungen sind auf der Gemeindekanzlei einzusehen, woselbst Uebernahmsofferten verschlossen und mit der Aufschrift "Reservoir" versehen spätestens bis Mittwoch den 24. März, nachmittags 3 Uhr, abzugeben sind.

Strafenbaute. Der Gemeinderat von Thal (St. Gallen) er-Stragendaute. Der Gemeinderat von Thal (St. Galen) ersöffnet freie Konkurrenz für die Ausführung der Straßenkorrektion vom Dorfe Thal bis zur sog. Leibrücke über den Steinlibach. Voranschaft zund Fr. 14,000. Pläne, Vorausmaße und Bauvorschiften liegen in der Gemeindekanzlei Thal zur Einsicht bereit. Eingaben sind verschlossen mit der Ausschleft "Straßenkorrektion Thal bis 31. März 1897 an das Gemeindamt Thal einzureichen.

Ranalisation. Die Ortsgemeinde Basadingen (Thurgau) eröffnet Konfurrenz über die Erstellung von cirfa 1100 Quadratmeter Strafenichalen und die damit verbundene Kanalisation von cirfa 600 Meter Röhreunet samt Grabarbeiten. Uebernahmsofferten find bis den 31. Marg 1897 an die Ortsvorsteherschaft
einzusenden, woselbst Plane und Bauvorschriften zur Ginsicht offen liegen.

Erftellung eines Refervoirs, sowie das Deffnen von cirka 300 Meter Brunnenleitung vom alten Sternen bis Rählhof-Stäfa, bas Legen von cirfa 300 Meter 100, 75 und 60 mm Röhren nebst biverfen Hausleitungsröhren. Gingaben find bis späteftens 21. März einzusenden. Einsichtnahme der Plane und alles weitere bei Jac. Hürlimann-Schultheß, Kählhof-Stäfa.

Gastwerke der Stadt Zürich. Ausschreibung der Lieferung von Gufztwaren. Die Berwaltungsabteilung des Bauwesens eröffnet freie Konkurrenz über die Lieferung der im Laufe des Jahres 1897 für Erweiterung des Gasleitungsneges benötigten Gußwaren und zwar:

Röhren: 75 100 125 200 250 325 400 450 500 600 mm Lichtw. 500 1500 5500 600 700 1100 1400 900 1100 2400 2900 m

Formftüde: ca. 10 Tonnen.

Die Lieserungsbedingungen sind auf dem Bureau des Ingenieurs der Gaswerke, A. Weiß, Limmatstraße 180, aufgelegt, wo jede weitere Austunft erteilt wird. Angedote auf die Gesantlieserung, sowie auf einzelne Teile sind dis spätestens den 31. März verschlossen und mit der Ausschrift "Offerte für die Gußröhren zo. für die Gaswerke" an den Vorstand des Bauwesens, Abteilung II, einzusenden.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für bas nene Mädchensefundarschulhaus an der Gulgenedftrage in

Blane und Bedingnishefte gur Ginficht auf dem Bureau bes Stadtbaumeifters. Offerten an die ftadtische Baudireftion bis 22. März.

**Wafferversorgung und Kanalisation Thufis.** Erstellen eines Reservoirs von 300 m<sup>3</sup> Inhalt, Grabarbeit für die Wasser-leitungen und Kanäle, Legen der Gußröhren und Aufstellen der Sydranten, Liesern und Legen der Cementröhren, Erstellen der Sydranten, Liesern und Legen der Cementröhren, Erstellen der Einsteig- und Sinsaussäche. Eingaben für obige Arbeiten sind verschlossen die spätestens den 21. März mit der Ausschrift "Wasser-versorgung und Kanalisation Thusse" an das Polizeiamt Thusis einzusenden. Plane und Bauvorschriften liegen zur Ginficht auf.

Für ben Kirchenban Merenschwand (Margau) find auf dem Wege der freien Konkurrenz zu vergeben:
1. Die Schreinerarbeiten (Thüren und Bestuhlung).
2. Die Schosserarbeiten (Beschläge).

3. Die Glasmalerarbeiten.

4. Die Altarbauarbeiten (Altare, Rangel, Beichtftuble). Blane und Beschriebe konnen bei Pfarrer Billiger in Merenschwand und bei Architekt A. Harbegger in St. Gallen eingesehen werden. Berschlossene Offerten sind Herrn Gemeindeammann Fischer in Werenschwand einzusenden bis 24. März.

## Stellenausschreibungen.

Die Stelle bes Kantonsbaumeisters in St. Gallen mit einem Jahresgehalt bis auf Fr. 5000 nebst Reisentschäbigung. Anmelbungen befähigter Afpiranten sind bis 10. April dem Bolstand des Baudepartements, Herrn Regierungsrat Zollikofer in St. Gallen, ichriftlich einzureichen.

Die Stelle des zweiten Adzunkten beim Kantonsingenieur St. Gallen mit einem Jahresgehalt von Fr. 4000 nebft Reifeentschädigung. Anmeldungen befähigter Afpiranten sind bis zum 24. ds. Mts. dem Borstand des Baudepartements, Herrn Regie-rungsrat Zollitofer in St. Gallen, ichriftlich einzureichen.

Die Stelle eines Korstverwalters der Ortsbürgerge= meinde Bremgarten wird gur Wiederbesetnung auf 1. Juli nächste bin ausgeschrieben. Unmelbungen nimmt bis 20. März nächsthin entgegen ber Gemeinderat Bremgarten.

Mle Adjunkt bes Stadtbauamtes Solothurn findet ein theoretisch und praftisch ausgebildeter Architeft Stellung zur Unsarbeitung ber Baupläne für ein Museum und einen Saalbau in Solothurn. Anmeldungen mit Ausweisen über bisherige Leistungen und Angabe der Gehaltsansprüche find bis 27. ds. an bas Ammannamt der Ginwohner-Gemeinde gu richten.

Holzhandlung en gros und en detail

## Zürich V.

Hobelwerk Bäch, Zürichsee.

## Schnittwaren :

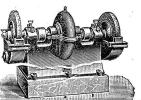
Bretter in jeder Dimension und Qualität. Dach-, Gipsund Doppellatten.

## Hobelwaren:

Krallentäfer, engl. Riemen, Falzbretter; als Spezialität: fertige Pitch-pine-Riemen und Fusslambris mit Carnis, 15, 18 und 20 cm hoch, dito 30 cm hoch mit Stab und Sockel.

# A. Kündig-Honegger, Maschinenfabrik Uster (Schweiz)

Ausstellung Zürich 1894 goldene Medaille. Landesausstellung Genf silberne Medaille. Verschiedene Patente für Schleifmaschinen und Ventilatoren.



Schleif- und Polier-Maschinen

rüf Gusseisen, Schmiedeisen, Stahl, Kupfer, Messing, Holz, Glas, Marmor etc.

Hochdruck-Ventilatoren für Schmiedefeuer und Cupolöfen, Schrauben-Ventilatoren und Exhaustoren für Ventilations-und Entstaubungs-Anlagen, Ventilatoren mit Wasser- Riemen- und elektrischem 141

Schmirgelscheiben in drei Qualitäten sind stets vorrätig, ebenso courante schleifmaschinen und Gebläse.